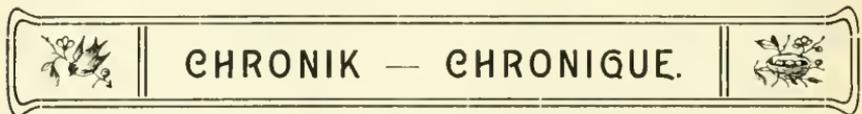


In dieser Berichtsperiode wurden unsere Sommergäste einmal wenig von Missgeschick heimgesucht. Es ist uns wenigstens kein einziger Unfall bekannt; es scheint als ob die Vögel instinktgemäss gegen die gespannten, mörderischen Drahtfallen (Starkstromleitungen) vorsichtiger würden.

Den Ortsunkundigen möge noch dienen, dass sämtliche Storchenstationen des Gäu in einem Umkreis von 5 km. liegen.

Schon im letzten Berichte machten wir aufmerksam, dass im Kanton Aargau die Störche bereits ausgestorben sind. Nach soeben eingezogenen Erkundigungen ist seither noch keine Besserung eingetreten, die alten Sitze in den Ortschaften Brittnau, Zofingen, Schöffland und Lenzburg sind immer noch verwaist. Folglich haben die Gunzger und Wolfwiler extra Glück gehabt, wieder Störche zu kriegen.

Es wäre interessant, zu vernehmen, ob im Wasseramt oder anderswo im Kanton Solothurn noch bewohnte Nester vorhanden sind. Es geht hier wie manchmal im Leben, man gewinnt erst Interesse und vermehrte Sympathie für eine Sache, wenn diese verloren zu gehen und der Verschollenheit anheim zu fallen droht.



**Wir bitten unsere Mitglieder und Leser, uns ihre Beobachtungen fleissig einzusenden zu wollen. Alles wird geeignete Verwendung finden.**

### **Beobachtungsberichte und Beiträge zum Frühlingszuge 1916.**

#### **Kanton Aargau.**

**Zofingen.** 10. Januar, der **Grünspecht** lässt sein „glü, glü“ hören. Die **Kohlmeise** singt ihr Frühlingslied. 25. Januar, eine **Amsel** erstmals über gehört. 31. Januar, **Zaunkönig**. 1. Februar, **Waldkauzruf**. 4. Februar, **Schwanzmeisen**. 20. Februar, der **Buchfink** schmettert schon seine „Würzgebirr“-Strophe. 28. Februar, die **Staren** sind eingerückt. 12. März, 2 **Dompfaffen**. 20. März, **Weldenlaubvogel**. 26. März, **Goldammer**. 27. März, Gesang des **Rotkehlchens** und des **Goldhähnchens**. 7. April, **Gartenrotschwanz**. 27. April, **Welsse Bachstelze**, erster Ruf des **Wendehalses**. 29. April, die ersten **Schwalben** (wohl Rauchschnäpper, Red.). 1. Mai, der **Trauerfliegenschnäpper** singt mit Ausdauer sein Liedchen. 2. Mai, **Distelfinken**. 7. Mai, **Hausrotschwanz**. 11. Mai, **Gartenspötter**. 15. Mai, **Kuckuckruf**. 18. Mai, **Grauer Fliegenschnäpper**. 19. Mai, die **Mönchsgrasmücke** lässt ihre weichen Flötentöne erklingen.

Frau Strähl-Imhof.

**Kanton Bern.**

Jura.

**Neuenstadt und Umgebung.** 20. März, **Welsse Bachstelze**. Das erste ♂ bei Neuenstadt (kalt). 28. März, **Hausrotschwanz**, erstes ♂ in den Reben (warm). 2. April, **Welsse Bachstelze**, 4 Stück auf Hausdach (Bise). 6. April, **Mönchgrasmücke**. Erstes ♂ in Garten (heiss). 9. April, **Kuckuck**. Erster Ruf im Wald (angenehm). 12. April, **Rauchschwalbe**. Vormittags 10 Uhr einzelne (Bise). 15. April, **Mauersegler**. Erster von W. nach O. (Bise). 23. April. Abends 4½ Uhr im Rebgelände kleiner Zug von zirka 12 **Buchfinken**, mit **Hänflingen**, **Grün-** und **Distelfinken** (Bise). 24. April, **Gartenrotschwanz**. Erster im Garten, abends 5 Uhr (Bise). 7. Mai, **Turmfalke**. Horste festgestellt im „Pondeil“ an der Felswand, wie jedes Jahr, und hierwärts der genannten Wand bei Pré-gutin. 14. Mai, morgens 6 Uhr, **Goldammern** füttern ihre Jungen am Fusse des „Les Plantées“ ob Belle-vue (warm). 14. Mai, nachmittags 2 Uhr bis 7 Uhr abends. (Bewölkt, aber sehr angenehm). **Rotrückiger Würger**, 1 ♂ und ♀ am Fusse des Berges „Les Plantées“, Paarung. **Rabenkrähe**, ein Paar füttert seine Jungen ebendasselbst, am Eingang des Waldes „Les Plantées“. **Kuckuckruf**, **Rotkehlchen-**, **Amsel-** und **Dorngrasmückengesang**; **Sumpf-**, **Kohl-** und **Schwanzmelsen** ebendasselbst. Am Ufer des Bielersees kreist ein **Schwarzbrauner Milan** (von „Les Plantées“ aus beobachtet); gleichzeitig späht ein **Sperber** nach Beute. Ein **Zaunkönig** schlüpft ins nahe Gebüsch und ein **Waldlaubsänger** lockt. 5 Uhr abends auf dem Plateau bei Champ-fays: **Eichelhäher** krächzen. 6 **Ringeltauben** kommen soeben angefliegen. Ein **Hühnerhabicht** streitet mit einer **Rabenkrähe** in hoher Luft. Am „Pré-Caroline“ maust eine **Gabelwelhe (Roter Milan)**, **Zeisige**, **Buchfinken** und **Singdrosseln** suchen dort Nahrung am Boden. Abends 6½ Uhr. Bei „Mont-Souhait“ (Préles) kreuzt ein **Gimpelpaar** die Strasse. In den „Paturages“ herrscht überall mannigfaltiges Vogelleben, **Drosseln** und **Amseln** flöten ihr Abendlied. 28. Mai, morgens 7 Uhr (warm). Im Rebgelände „à la Baune“ erste **Gartenammern**, ♂ und ♀ paaren sich. Dieses Jahr sind **Mauersegler**, **Mehl-** und **Rauchschwalben** in Neuenstadt in überaus grossen Mengen anwesend; es wimmelt förmlich bei den Nistplätzen.

F. Weber-Brög, Neuenstadt.

Oberaargau.

**Heimenhausen.** 5. Februar, ein **Star**, 12. Februar daselbst 20 Stück. 26. Februar, am gleichen Orte 5 **Ringeltauben**. — **Herzogenbuchsee**. 26. Februar, eine **Singdrossel**, viele **Wacholderdrosseln** (Schneegestöber, kalt). 28. Februar, eine **Welsse Bachstelze**. 29. Februar viele, alle noch im Winterkleide. 6. März, **Wiesenpleper**, mehrere. 10. März, **Feldlerchen**, sehr viele. **Kirschkernelsser**, ein grösserer Trupp. 15. März, eine **Haubenlerche** im Dorfe. 20. März, **Rotkehlchen**, überall zahlreich. 21. März, **Hohltauben**, grosser Zug. 23. März, **Weldenlaubvogel**, mehrere. **Hausrotschwanz**, ein ♀; 25. März, zahlreich. 25. März, **Raubwürger**. 4. April, **Waldschnepfe**, erster Anzug. 9. April, **Rauchschwalbe**, zahlreich; **Gartenrotschwanz**, ein ♂. 12. und 15. April, je ein **Kuckuck**, ♀ (am 12. April lag Schnee). 15. April, viele **Gimpel** in Obstgärten und Spalierbäumchen. 17. April, **Trauerfliegenschnäpper**, ein Stück; **Stadtschwalbe**, mehrere; **Mönchgrasmücke**, ♂ und ♀. 19. April, erster **Kuckuckruf**, **Mauersegler**, mehrere. 20. April, **Baumfalke**, 1 Stück. 24. April, **Rauhfußkauz**, ein Stück.

26. April, **Braunkehliger Wiesenschmätzer**, 3 Exemplare; **Grauer Steinschmätzer**, ein Stück. 27. April, **Rotrückiger Würger**, ♂ und ♀; **Wendehals**, erster Ruf. 30. April, **Eichelhäher**, ein grosser Zug von über 50 Stück. 7. Mai, **Schleiereule**. 9. Mai, **Grauer Fliegenschnäpper**. — **Inkwilersee**. 5. Januar, eine **Bekassine**. 10. März, **Spiessente**, je 1 ♂ und 1 ♀; **Pfeifente**, 2 ♂♂ und 2 ♀♀; **Stockente**, ein Zug von über 150 Stück; **Rohrhammer**, 2 Stück; **Bekassine**, ein Stück. 20. März, **Pfeifente**, 4 ♂♂ und 2 ♀♀. 25. März, **Krickente**, 13 Exemplare. 2. April, **Rauchschwalbe**, eine einzelne. 12. April, **Teichrohrsänger**. 17. April, **Knäckente**. 20. April, **Rohrhammern**, viele. 9. Mai, **Welsbärtige Seeschwalbe**. 25. Mai, **Drosselrohrsänger**. (Das **Blaukehlchen** konnte ich während des diesjährigen Frühlingzuges nie beobachten). — **Mudiswil**. 1. Mai, **Mittlerer Buntspecht**, ein Stück. — **Wolfsberg**. **Wanderfalke**, ein Stück.

Fritz Mathys, Herzogenbuchsee.

#### Seeland.

**Aarberg**. 7. Mai, **Mauersegler**. — **Ammerzwil**. 1. Mai, **Wiedehopf**. — **Büren n./A.** 2. Mai, **Wachtelkönig**. — **Büetigen**. 30. April, **Rauchschwalbe**. — **Dlessbach** b. Büren. 5. März, **Weisse Bachstelze**. 7. März, **Gebirgsbachstelze** im Dorfbach. 22. März, **Gartenrotschwanz**. 30. März, **Hausrotschwanz** in der Hofstatt. 20. April, **Storch** auf dem Breitfeld, 29. April, südlich des Dorfes. 21. April, **Wendehals**. 1. Mai, **Rotköpfiger Würger**, 1 Paar in der Hofstatt. 2. Mai, **Baumläufer**; **Blaumaisen** nisten in hohlem Baum in der Hofstatt. 7. Mai, **Wachtelkönig**, westlich des Dorfes. 9. Mai, **Grauer Fliegenschnäpper**. — **Dotzigen**. 24. April, **Kuckuck** im Dotzigerberg. 14. Mai, **Braunkehliger Wiesenschmätzer** in der Langetenmatten. — **Kallnach**. **Braunkehliger Wiesenschmätzer** nördlich des Dorfes. — **Niederried**. 7. Mai, **Stockenten** über dem Stausee. — **Öltigen**. 7. Mai, **Mäusebussard** schwebt über der Aare. — **Snaaenmündung**. 7. Mai, ein **Turmfalke**.

Max Käser, Diessbach b. Büren.

#### Kanton Graubünden.

**Rotkehlchen**. Nach Mitteilungen von Herrn Stoffel-Belly ist am 27. März 1916 auf dem **Sankt Bernhardsberge** (2063 m) ein Rotkehlchen tot gefunden worden; also müssen am 26./27. März daselbst solche durchgezogen sein.

Dr. K. Bretscher, Zürich.

#### Kanton Luzern.

**Seumpach**. Zum Frühjahrszug 1916. Des in der Hauptzugzeit herrschenden schönen Wetters wegen, bemerkte man vom Durchzug sehr wenig. Die Grosszahl der nachts ziehenden Singvögel reiste unbemerkt über uns weg und in der Hauptsache waren nur Notizen über die Ankunft unserer Brutvögel zu machen. Während es in anderen Jahren, in denen später Schneefall mit Kälte einsetzte, in den Stauden am See von **Grasmücken**, **Rotschwänzen**, **Laubsängern**, **Fliegenschnäppern** und **Stelzen** eigentlich wimmelte, bemerkte ich dieses Jahr nichts von diesen durch das Unwetter aufgehaltene Zügen. Wenn sich auch kleine Gesellschaften oder einzelne Individuen zeigten, so war dies in keinem Vergleich zu frühern Jahren. Nachstehend einige Notizen und Daten, zum Vergleiche mit andern Gegenden: Ende Januar und anfangs Februar vermehrtes Auftreten des **Sperbers** um das Haus. Am 25. Januar ein prächtiges altes Männchen und am 13. Februar ein junges Weibchen aus dem Fenster

erlegt. Ende Januar etwa 80 **Stare** in der Gegend. 23. Februar 1 **Singdrossel** im Schilf; einige **Feldlerchen**, einzeln und paarweise auf den Feldern am See; Trüppchen von **Schwanzmelsen** in den Obstgärten; Durchzug von etwa 60 **Wacholderdrosseln**. 3. März, unsere **Hausbachstelzen** eingetroffen. Viele **Stare** angelangt. 5. März, auf dem See noch **Reiher-**, **Tafel-** und **Schellenten**. Bei den letztern einige schöne alte Männchen. Eintreffen einzelner **Haubentaucher** im Sommerkleide. **Rohrhammern** einzeln angekommen ebenfalls im Sommerkleide. **Misteldrosseln** in den Obstgärten. Im Garten trafen die stets dort brütenden **Grünfinken** ein. Abreise der **Saatkrähen** und Durchzug von **Nebelkrähen**. Grosse **Lerchenscharen** auf dem Durchzuge im Seeland. Die den Winter hier verbringenden paar **Raubwürger** sind noch da. 14. März, Gesang des **Weidenlaubsängers**. Am Abend zogen **Krähen** nach Osten. Durchzug von **Gebirgsstelzen** am Seeufer. 17. März, ein einzelnes **Blaukehlchen** (ungestern) im Schilf. 25. März, drei **Rauchschwalben** vorübergehend auf dem See. Ein Schärlein **Zeisige** dem See nach. Nächtlicher Durchzug von **Brachvögeln**. 28. März, erster Gesang des **Hausrotschwanzes**. 30. März, ein einzelnes **Pfelfenten-Männchen** auf dem See. 30—40 ziehende **Kohlmeisen** in einer Hecke. Ein **Schwarzkopf** am Seeufer. 3. April, erster Gesang des **Fitislaubsängers**. Eintreffen unserer **Stleglitze**. 7. April, einige **Krickenten** durchziehend auf dem See. Letzte **Reiherenten**. **Kieblitz** durchziehend. 10. April, drei **Störche** durchziehend. 11. April, einige wenige **Gartenrotschwänze** dem See nach. Ein Zug **Buchfinken** im Seeland. Ankunft unserer **Rauchschwalben**. **Kuckuckruf**. 21. April, den ersten **Wendehals** gehört. Unsere **Gartenrotschwänze** sind an den Brutplätzen eingetroffen, ebenso die **Trauerfliegenschnäpper**. Sehr spärlicher Durchzug der **Schafstelze**. 23. April, Gesang des **Baumplepers**. Die ersten **Mehloroder Stadtschwalben**. **Turmfalke** auf dem Durchzug. **Baumfalke** eingetroffen. 28. April, die **Dorngrasmücke** singt an ihren Brutplätzen. Angekommene **Braunkehlige Wiesenschmätzer** bemerkt. 29. April, **Mauersegler** hier. 30. April, den ersten **Wiedehopf** gesehen. Erster Gesang der **Teichrohrsänger** im Schilf. 2. Mai, einzelne **Schilfrohrsänger** (*Calamoherpe plragmitis*) auf dem Durchzuge im Rohr. 4. Mai, im Garten singt eine **Zaungrasmücke**. 5. Mai, Ankunft der am Hause nistenden **Grauen Fliegenschnäpper**. Gesang des **Gartenspötters**. 7. Mai, der **Rotköpfige Würger** ist hier eingetroffen. Hier und da ein **Grauer Reiher**. Am Abend schwärmten zwei **Nachtreiher** umher. 14. Mai, Mehrmals Scharen von **Lachmöwen** gesehen, die 40 bis 100 Stück zählten und planlos in allen Richtungen umherflogen. (Wohl solche, die noch nicht fortpflanzungsfähig waren). Ein Paar **Wespenbussarde** über Kirchbühl. Eintreffen des **Rotrückigen Würgers** (weniger als andere Jahre). 16. Mai, Gesang der **Gartengrasmücke** um das Haus herum. 23. Mai, ein einzelner weiblicher **Kampfläufer** im Seeland. 4. Juni, erster Gesang des **Sumpfrohrsängers** am See. Ich hörte den Vogel im Wauwilermoos am 1. Juni schon singen. Schifferli.

### Kanton Neuenburg.

**Lignières.** 26. Mai, morgens 6 Uhr auf dem Plateau bei Lignières (700 m. ü. M.), erster **Wachtelschlag**. Viele **Feldlerchen** steigen und singen. F. Weber-Brüg.

